

## Serien-eMail mit oder ohne Anhang

Sie können im WohnungsManager sowohl objektübergreifend als auch in einem Objekt Serien-eMails versenden. Die Serien-eMail ist für SMTP (Short Message Transfer Protocol) ausgelegt. SMTP ist eine Variante der SMS für die eMail, es kann keine Formatierung des Textes vorgenommen werden. Wie bei der SMS sollten auch bei SMTP die Texte der Serien-eMail kurz sein. Lange Texte sind schlecht lesbar.

Wenn in der WohnungsManager Konfiguration die Zugangsdaten für SMTP nicht hinterlegt sind, wird Outlook als Medium für den eMail-Versand verwendet. Outlook weist aber einen gravierenden Nachteil gegenüber SMTP auf. Jede einzelne eMail, die als Serien-eMail erstellt wird, muss in Outlook einzeln zum Versand geklickt werden. Mit SMTP erfolgt der Versand der eMails ohne weiteres Zutun sofort und schnell.

Wir zeigen Ihnen hier die Erstellung einer Serien-eMail in einem Objekt. Es sollen die Jahresabrechnung, der Wirtschaftsplan und die Bescheinigung nach §35a EStG (HHnD) an alle Eigentümer versandt werden, wobei jeder Empfänger nur die Anlagen erhält, die für ihn persönlich bestimmt sind.

Voraussetzung für die Beifügung dieser Anlagen ist, dass diese im PDF-Format vorhanden sind. Aber die Erstellung der PDF-Dateien darf nicht über den Scanner erfolgen, sondern muss aus dem WohnungsManager mit Hilfe eines PDF-Druckertreibers erstellt werden, damit aus dem Dateinamen der Empfänger erkennbar ist. Wir verwenden dieses System für die Archivierung mit unserem separat lieferbaren Archivierungsprogramm WM-Doku. Man druckt die Jahresabrechnung, den Wirtschaftsplan, die Sonderumlagen-Anforderung oder die Bescheinigung gem. §35a aus dem WohnungsManager aus und wählt für den Ausdruck den PDF-Druckertreiber und ein gemeinsames Verzeichnis, in unserem Beispiel das Verzeichnis mit dem Namen „2010“.

Soweit die eMail-Adressen der Eigentümer bekannt sind, sollten diese in den Wohnungs-Stammdaten eingegeben werden.

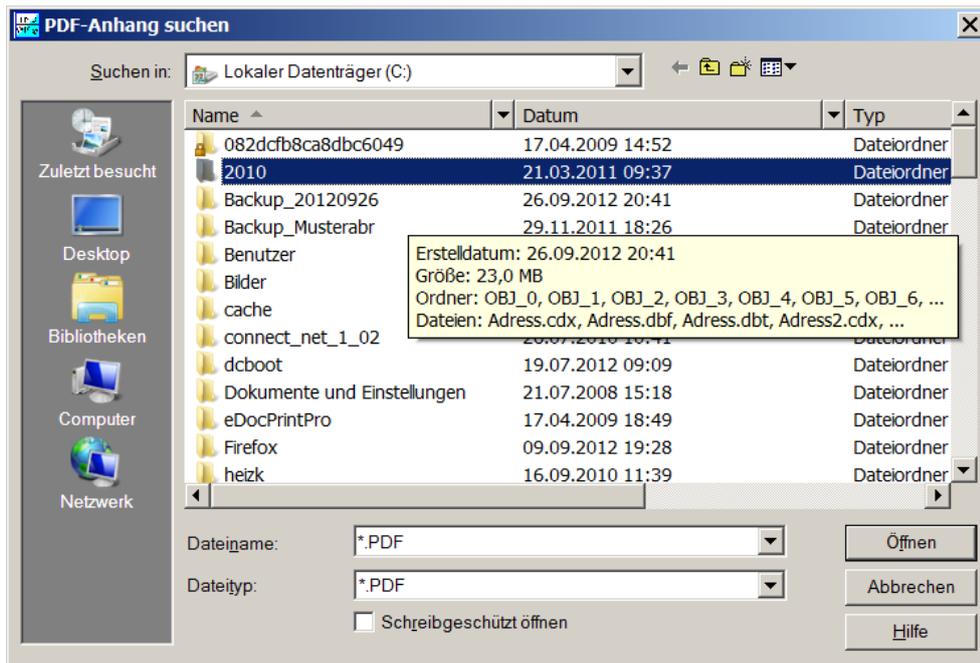
Sofern diese Voraussetzungen vorliegen, können Sie in wenigen Minuten eine mehr oder weniger große Anzahl von eMails mit Anhang „per Mausklick“ versenden. Starten Sie den Eingabebildschirm für die Serien-eMail im Objekt, Menü Info, Serien eMail. Sie sehen dann das nachstehende Bildschirmfenster.

Wählen Sie entweder alle oder einzelne Eigentümer/Mieter als Empfänger. Wenn in den Stammdaten ein Selektionmerkmal hinterlegt ist, dann können Sie auch nach diesem Merkmal selektieren und falls gewünscht über den Knopf „+X-“ die Selektion umkehren.

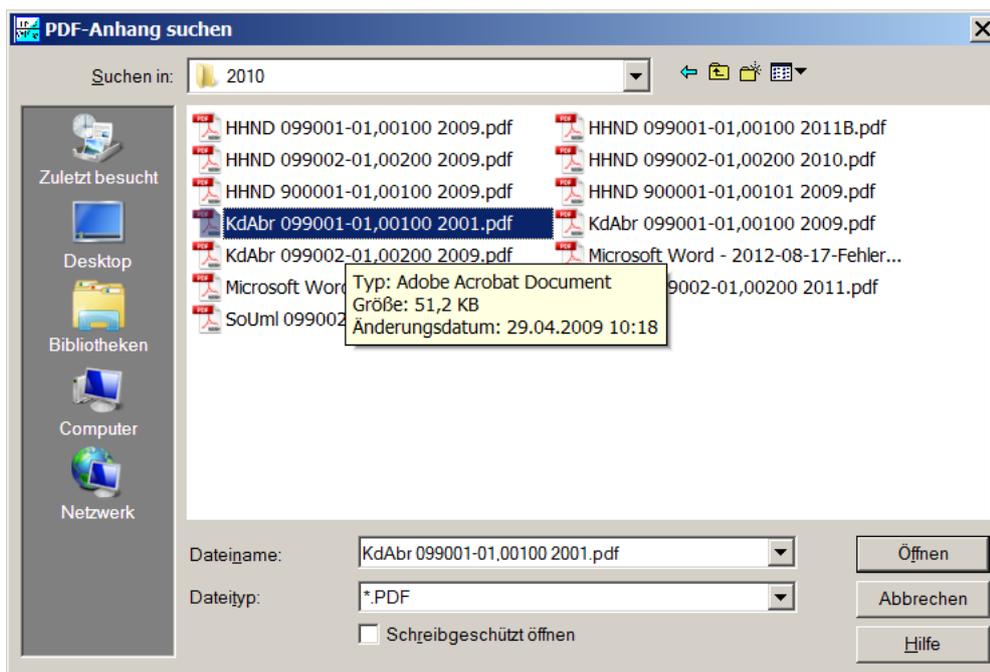
Unter Punkt 3 geben Sie den Betreff für die eMail ein. Bereits beim Betreff können Sie Platzhalter verwenden, um die eMail individuell zu gestalten. Sie können z.B. generieren lassen „Ihre Wohnung Nr. 1 in Alle 1, Bühl“.

Im Fenster (4) können Sie einen freien Text eingeben. Dieser Text kann nicht formatiert werden. Einen Zeilenumbruch, den Sie hier eingeben wird nicht übertragen, sondern der Text erscheint beim Empfänger fortlaufend. Sie können aber in diesen Text Platzhalter einfügen, wenn Sie auf den Knopf „Platzhalter“ klicken. Mit dem Knopf „Textbaustein“ können Sie einmal gespeicherte Textbausteine wiederverwenden.

An dieser Stelle wäre eine Serien-eMail ohne Anhang versendbar. Wir wollen jedoch noch eine oder mehrere Anlagen beifügen. Dazu klicken Sie die Option „Personalisierte PDF“ an und markieren das Feld „Anhang beifügen“. Sie sehen danach einen Suchbildschirm, der z.B. so aussehen könnte:



Wählen Sie im Beispiel das Verzeichnis für die PDF-Dateien „2010“ mit Doppelklick.



Wählen Sie eine beliebige PDF-Datei und klicken Sie auf „Öffnen“.

Im Fenster (5) werden die als Anlage beifügbareren Dateien angezeigt. Markieren Sie in diesem Fenster die verfügbaren Dokumente. „KDABR 2009“ ist z.B. die Kundenabrechnung 2009. Die Bezeichnungen sind selbsterklärend.

1. eMail-Empfänger

2. Empfänger mit eMail-Adresse wählen

3. Betreff zur eMail

4. Text der eMail (keine Formatierung möglich, möglichst kurzer Text)

5.

Buttons: Senden, Vorschau, Abbruch

Options:  Eigentümer,  Mieter,  Anhang beifügen,  Personalisiert HTML,  Personalisiert PDF,  Gleiche HTML an alle,  Gleiche PDF an alle

Jetzt ist die Serien-eMail mit Anlagen bereit zum Versand. Damit Sie vor dem Versand noch kontrollieren können, klicken Sie auf „Vorschau“. Wenn die angezeigten Daten in Ordnung sind, also der Eigentümer der Wohnung 1 die Abrechnung „KdAbr 099001-01,00100 2009.pdf“ als Anlage erhält, können Sie auf „Senden“ klicken, um den Versand der Serien-eMail durchzuführen.

Nach dem Versand aller eMails können Sie das Sendeprotokoll anzeigen lassen. Dieses Protokoll wird im Objektverzeichnis für die HTML-Dateien mit dem Namen „Email-Sendeprotokoll 20120928 00-00-00.XLS“ gespeichert. Die Bezeichnung 00-00-00 im Dateinamen steht für Stunde, Minute und Sekunde zur Unterscheidung, falls mehrere eMails am gleichen Tag nacheinander versandt werden.

Neben dem Fenster (5) sind für die Anlage zur eMail auch andere Auswahlkriterien möglich, z.B. „Gleiche PDF an alle“ usw.

Auf Globalebene können ebenfalls Serien-eMails versandt werden. Da die Versanddaten auf Globalebene aus dem Fenster „Alle Eig./Mieter-Adressen“ ermittelt werden, muss diese Tabelle möglicherweise auf neuen Stand gebracht werden, indem Sie „Daten neu“ klicken. Beim Versand aus der Globalebene sind Serien-eMails mit Anhang nur mit gleicher PDF-Datei

für alle möglich. Die oben beschriebene Möglichkeit, jedem Eigentümer nur seine eigene Abrechnung etc. zu senden, ist nur auf Objektebene möglich.